

# INHALTSVERZEICHNIS

1. EINLEITUNG	11
1.1 Die systematische Fragestellung .....	13
1.2 Die theologiegeschichtliche Fragestellung .....	19
1.3 Die werkgeschichtliche Fragestellung .....	22
1.4 Die Vorgehensweise .....	32
2. DIE METHODISCHEN GRUNDLAGEN GUARDINIS	35
2.1 Die christliche Weltanschauung.....	36
2.2 Die Gegensatzphilosophie .....	46
3. ANTHROPOLOGISCHE THEMEN IN DEN FRÜHSCHRIFTEN	55
3.1 Leib und Seele .....	56
3.1.1 Situierung der Frage nach dem Verhältnis von Leib und Seele .....	56
3.1.2 Leib und Seele im liturgischen Kontext .....	57
3.1.3 Das Symbolverhältnis .....	60
3.1.4 Leibseelischer Weltbezug .....	61
3.1.5 Worin liegt die Gegensätzlichkeit des Leib-Seele-Verhältnisses? .....	63
3.1.6 Resümee .....	64
3.2 Individuum und Gemeinschaft .....	65
3.2.1 Erwachendes Bewußtsein für Gemeinschaft .....	65
3.2.2 Der Ausgangspunkt: Trinität und menschliche Gemeinschaft .....	70
3.2.3 Kirche und Persönlichkeit .....	72
3.2.4 Individuum und Gemeinschaft im "Gegensatz" .....	74
3.2.5 Was ist personale Gemeinschaft? .....	75
3.2.6 Ein Rückblick: "Möglichkeit und Grenzen der Gemeinschaft" .....	78
3.2.7 Resümee .....	79
3.3 Freiheit und Gehorsam .....	80
3.3.1 Die drei Pharus-Aufsätze von 1916 .....	81
3.3.2 Jugendbewegter Anspruch auf Autonomie .....	85
3.3.3 "Vom Sinn des Gehorchens" .....	86
3.3.4 Stehen Freiheit und Gehorsam in einem Gegensatzverhältnis? .....	87
3.3.5 Autoritäres Gehorsamsverständnis? - Ein Vergleich mit F. Gogarten .....	88
3.3.6 Fazit .....	95
3.4 Anthropologische Grunddimensionen .....	97
4. DAS ANTHROPOLOGIE-KOLLEG	99
4.1 Die Bedeutung des Anthropologie-Kollegs .....	99
4.1.1 Die Bedeutung im Kontext des Dritten Reiches .....	99
4.1.2 Die Bedeutung für das Werk Guardinis .....	101
4.1.3 Die Bedeutung als erste katholische "Theologische Anthropologie" .....	103

4.2 Das methodische Vorgehen des Anthropologie-Kollegs .....	104
4.2.1 Die "Vorbemerkung zur Methode" .....	104
4.2.2 Die besondere Gegebenheitsweise des Menschen .....	109
4.2.3 Christliches Bewußtsein als Horizont der anthropologischen Frage .....	111
EXKURS: DAS PROBLEM DER ENDLICHKEIT - GUARDINIS GESPRÄCH MIT NIETZSCHE .....	113
4.3 Die materiale Entfaltung der Anthropologie .....	114
4.3.1 Das Beispiel der existentiellen Zeitbestimmungen .....	114
4.3.2 "Selbst- und Weltvorfindung" (2. Abschnitt) .....	118
EXKURS: EINE FRÜHE SKIZZE ZUR PERSON .....	119
4.3.3 "Ursprung und Schöpfung" (3. Abschnitt) .....	122
4.3.3.1 Die Welt als Schöpfung .....	122
4.3.3.2 Der biblische Schöpfungsbegriff .....	125
4.3.3.3 Das Auf-hin zu Gott .....	128
4.3.3.4 Das Paradies .....	129
4.3.4 "Prüfung, Sünde und Schuld" (4. Abschnitt) .....	130
4.3.5 "Christliches Dasein" (6. Abschnitt) .....	132
4.3.6 "Die Vollendung" (7. Abschnitt) .....	133
4.4 Der Ansatz der Anthropologie .....	135
5. DER MENSCH IST PERSON .....	139
5.1 Historische Hinführung .....	141
5.1.1 Zur Geschichte des Personbegriffs .....	141
5.1.2 Die philosophische Anthropologie zu Beginn des 20. Jahrhunderts .....	146
5.1.2.1 Die neue Fragwürdigkeit des Menschen .....	146
5.1.2.2 Die Person als Aktzentrum (Scheler) .....	148
5.1.2.3 Die Sonderstellung des Menschen (André, Scheler, Pleßner) .....	149
5.1.2.4 Die Frage nach der Existenz des Menschen (Heidegger, Jaspers) .....	156
5.1.2.5 Dialogphilosophischer Ansatz (Ebner, Buber) .....	158
5.1.2.6 Resümee: Die Anthropologie zu Beginn des 20. Jahrhunderts .....	162
5.2 Die ontische Dimension personaler Wirklichkeit .....	163
5.2.1 Erscheinungsmodi menschlicher Personalität .....	164
5.2.1.1 Die Fragestellung .....	164
5.2.1.2 Person und Gestalt .....	165
5.2.1.3 Person und Individualität .....	166
5.2.1.4 Person und Persönlichkeit .....	168
5.2.1.5 Zwischenergebnis und Vergleich .....	171
5.2.2 Person im eigentlichen Sinn .....	175
5.2.2.1 Person als Selbstgehörigkeit .....	176
5.2.2.2 Kann die Person erkranken? .....	181
5.2.2.3 Der spezifische Charakter des Personbegriffs .....	185
5.2.3 Resümee .....	187
5.3 Die dialogische Dimension personaler Wirklichkeit .....	189
5.3.1 Bedingtheit der Person .....	190
5.3.2 Das Ich-Du-Verhältnis .....	192
5.3.3 Die Aktuierung der Person durch andere Personen .....	196
5.3.4 Die Sprache .....	199
5.3.5 Der Wortcharakter der Dinge .....	203
5.3.6 Resümee .....	205

5.4 Die religionsphilosophische Dimension personaler Wirklichkeit .....	207
5.4.1 Die Fragestellung .....	207
5.4.2 Anruf der Person .....	208
5.4.2.1 Die menschliche und die göttliche Person .....	208
5.4.2.2 Die Kategorie des Anrufs in weiteren Schriften .....	212
5.4.2.3 Deutungsversuch der Kategorie des Anrufs .....	219
5.4.3 Freiheit .....	227
5.4.4 Anfang .....	231
5.4.5 Die Annahme seiner selbst .....	234
5.4.6 Die Schwermut .....	238
5.4.7 Die Kategorie des Auf-hin zu Gott .....	240
5.4.8 Die Pole des Daseinsraumes: Oben - Innen .....	242
5.4.9 Resümee .....	246
5.5 Die christliche Dimension personaler Wirklichkeit .....	248
5.5.1 Das christliche Ich .....	249
5.5.2 Das Verhältnis von Natur und Gnade .....	253
5.5.3 Heilsgeschichtliche Konkretisierungen des Verhältnisses von Natur und Gnade .....	258
5.5.3.1 Der Mensch im Paradies .....	258
5.5.3.2 Die Erbsünde als Verstörung .....	262
5.5.3.3 Die Erlösung als Inexistenz .....	265
5.5.4 Grundvollzüge der christlichen Person .....	269
5.5.4.1 Die christliche Freiheit .....	269
5.5.4.2 Die christliche Liebe .....	271
5.5.5 Die christliche Existenz in der Zeit .....	273
5.5.5.1 Die Vorsehung .....	273
5.5.5.2 Der Heilige .....	279
5.5.5.3 Die Vollendung des Menschen .....	282
5.5.6 Resümee .....	286
 6. DIE BEDEUTUNG DER ANTHROPOLOGIE GUARDINIS .....	 289
 ANHANG 1: DIE VORLESUNGSMANUSKRIPTE "DER MENSCH" .....	 307
A. Vorbemerkungen .....	307
1. Zum Nachlaß Guardinis .....	307
2. Das Berliner Anthropologie-Kolleg und die Abschnitte des Typoskripts.....	307
3. Die Textgrundlagen des Anthropologie-Kollegs im Nachlaß Guardinis .....	309
4. Versuch einer Datierung .....	309
5. Zur folgenden Gliederung .....	310
B. Gliederung der Typoskripte .....	311
ANHANG 2: ROMANO GUARDINI: "DIE PERSON" (SKIZZE) .....	315
 LITERATURVERZEICHNIS .....	 317
PERSONENREGISTER .....	329
SACHREGISTER .....	332